

Sitzung vom 08. Dezember 2022

Beschl. Nr. **2022-376**

6.1.3.1 **Verwaltungsvermögen**
Sportanlage Tüfi, Optimierung und Reorganisation der Lagerflächen und
Realisation eines Ausschanks für Vereine; Kreditbewilligung

Ausgangslage

Seit der Erweiterung der Sportanlage Tüfi mit dem Kunstrasen und Hartbelag wird die Anlage von diversen Vereinen gut genutzt. Die Verpflegungsmöglichkeiten in diesem weitläufigen Bereich sind aber unzureichend.

Auf Anfrage der Vereine nach einem Ausschank an das Ressort Sicherheit, Gesundheit und Sport wurden verschiedene Möglichkeiten durch die Abteilungen Liegenschaften und Sport, Sportanlagen geprüft. Dabei wurde festgestellt, dass zuerst eine Optimierung der Betriebslagerung sowie eine Bereinigung von Kleinbauten vorgenommen werden müssen um allen gestellten Anforderungen gerecht zu werden. Ausserdem weisen einige Garagentore wesentliche Defekte auf.

Projektbeschreibung

Ziele

Im Rahmen einer Optimierung und Reorganisation der Lagerflächen für den Betrieb wird Platz für einen Vereinsausschank in den bestehenden Garagenboxen geschaffen.

Massnahmen

Im ersten Schritt wird die Garagenbelegung neu organisiert. Dazu werden Regale montiert, damit die für die Aufrechterhaltung des Betriebes notwendigen Materialien und Geräte optimal gelagert werden können. Gleichzeitig werden die beiden bestehenden Garagenboxen, in der Nähe der Wohnungen, zu den neuen Mietergaragen umfunktioniert und neben den bestehenden Parkplätzen angeordnet. Die Kleinbauten auf dem Platz hinter der Hecke, welche zur Lagerung von Betriebsmaterial dienen, werden entfernt und die Situation bereinigt. Des Weiteren werden die Aussengeräteräume umorganisiert damit eine Trennung zwischen Betrieb und Vereine bzw. Schule gewährleistet werden kann.

Im zweiten Schritt werden der Ausschank für die Vereine realisiert und die defekten Garagentore ersetzt.

Nach der Reorganisation und der Erstellung des Vereinsausschanks sind die bestehenden Lagerflächen der Sportanlage Tüfi organisiert und vollständig belegt. Allfälliges neues Material für Vereine, vor allem aber Material, welches für die Leichtathletikanlage gebraucht wird, wird nicht mehr untergebracht werden können. Da sich die Sicherheitsnormen für Leichtathletik-Anlagen für Disziplinen wie Stabhochsprung, Diskus und Hammerwurf verändert haben, konnten diese Sportarten seit einigen Jahren nicht mehr trainiert und im Wettkampf ausgeführt werden. Als im KASAK (Kantonales Sportanlagenkonzept) klassifizierte Anlage sollten solche Wettkämpfe und Trainings aber wieder ermöglicht werden. Dies soll bei der anstehenden Sanierung der Leichtathletikanlage umgesetzt werden.

werden. Um das entsprechende Betriebsmaterial zu lagern fehlt durch die aktuelle Reorganisation der Garagen und Bereinigung der Kleinbauten der Platz. Es müssen also zukünftig Möglichkeiten für neue Lagerflächen, beispielsweise neben den Tribünen mit dem Projekt der Sanierung Aussenanlagen geprüft und realisiert werden.

Kostenvoranschlag

Es wird für die Umsetzung der beschriebenen Massnahmen folgender Kreditantrag gestellt:

Leistungen	Kreditbedarf, CHF inkl. MwSt.
Vereinsausschank	46'000.00
Interne Reorganisation und Instandsetzung	20'000.00
Eigenleistung Stadt	6'000.00
Reserven und Abweichung	15'000.00
Gesamtkreditbedarf	87'000.00

Im Finanzplan 2022- 2026 sind CHF 100'000.00 im Jahr 2022/23 eingestellt. Es werden Beiträge des Sportfonds des Kantons Zürich erwartet, jedoch lediglich für die Kosten für den Ausschank im Umfang von 10 % des Betrages.

Folgekosten

Auf Grund der Umlagerungen ist kein Lagerraum für das Anlagematerial der Leichtathletik mehr vorhanden. Wird die Anlage wieder vollumfänglich nutzbar gemacht, müssen dazu im Projekt Sanierung Aussenanlagen (im Finanzplan sind dazu 2022-2026 CHF 1.6 Mio. eingestellt) zusätzliche Kosten von schätzungsweise CHF 100'000.00 einberechnet werden.

Auftragsvergabe

Arbeitsvergaben unterstehen dem öffentlichen Beschaffungswesen gemäss Art. 8 Abs. 1a IVöB (Interkantonale Vereinbarung über das öffentliche Beschaffungswesen). Die Vereinbarung regelt unter Art. 7, Abs. 1 und im Anhang 1 das anzuwendende Vergabeverfahren. Für die vorliegenden Vergaben wird das freihändige Verfahren angewendet und basierend auf Art. 31 SVO (Submissionsverordnung) Preisverhandlungen geführt.

Termine

Auftragsvergabe
Reorganisation Betrieb
Fertigstellung Ausschank

Ende Dezember 2022
Frühjahr 2023
Frühjahr 2023

Auf Antrag des Ressortvorstehers Sicherheit, Gesundheit und Sport, im Einvernehmen mit der Ressortvorsteherin Finanzen, fasst der Stadtrat, gestützt auf Art. 39 Abs. 2 Bst. d der Gemeindeordnung der Stadt Adliswil, folgenden

Beschluss:

- 1 Für die Umsetzung des Ausschanks und die Reorganisation der Lagerflächen wird ein Verpflichtungskredit von brutto CHF 87'000.00 (inkl. MwSt.) zu Lasten Konto 680.5040.06 bewilligt und freigegeben.
- 2 Die Abteilung Liegenschaften wird mit dem Vollzug dieses Beschlusses beauftragt.
- 3 Dieser Beschluss ist öffentlich.
- 4 Mitteilung an:
 - 4.1 Ressort Sicherheit, Gesundheit und Sport
 - 4.2 Ressortleiter Finanzen
 - 4.3 Abteilung Liegenschaften
 - 4.4 Leiter Sport, Sportanlagen

Stadt Adliswil
Stadtrat

Farid Zeroual
Stadtpräsident

Thomas Winkelmann
Stadtschreiber